

Demokratie stärken – Politische Bildung als Aufgabe der Weiterbildung

Prof. Dr. Frank Decker, Universität Bonn

XVII. Regionalkonferenz Weiterbildung der Bezirksregierung
Köln

7. September 2017

These 1:

Wir brauchen eine Stärkung der Demokratiebildung in den Schulen, aber auch in der Weiterbildung, um der Entstehung und Ausbreitung rechtspopulistischer Einstellungen und Verhaltensweisen frühzeitig(er) entgegenzuwirken.

These 2:

**Wir brauchen ein klares Verständnis
dessen, was wir mit
Rechtspopulismus meinen.**

These 3:

Wir müssen das Ergänzungs- und Spannungsverhältnis der beiden normativen Legitimationsprinzipien, auf denen die Demokratie beruht – Verfassungsstaatlichkeit und Volkssouveränität –, deutlicher herausarbeiten und betonen.

These 4:

**Wir müssen das Spannungs- und
Ergänzungsverhältnis, das zwischen
dem politischen
Gleichheitsversprechen der
Demokratie und ihrer Realität als
Elitenherrschaft besteht, offener
ansprechen und thematisieren.**

These 5:

Wir müssen uns mit den veränderten Rahmenbedingungen der heutigen Politik beschäftigen, die die Demokratien herausfordern und die Gestalt des demokratischen Prozesses und des demokratischen Regierens beeinflussen.

These 6:

**Wir müssen lernen und vermitteln,
was kulturelle Differenz bedeutet, wie
mit ihr umgegangen werden kann und
sollte, und welcher Werte- und
Verfahrenskonsens in der Demokratie
als unabdingbar gelten bzw.
vorausgesetzt werden muss.**

These 7:

**Wir müssen wieder stärker
verinnerlichen, dass Demokratie
nicht nur eine Staats-, sondern eine
allgemeine gesellschaftliche
Lebensform ist, die ohne
entsprechende demokratische
Tugenden und Einstellungen nicht
gedeiht.**

Danke für die Aufmerksamkeit!

